

2025. OKTOBER

## Warum es an der Zeit ist, PCs zu aktualisieren: Performance, Sicherheit und Nachhaltigkeit statt KI-Hype

Gabe Knuth, Principal Analyst

**Zusammenfassung:** KI-PCs mögen zwar die Schlagzeilen dominieren, aber die meisten Unternehmen legen nach wie vor mehr Wert auf grundlegende Aspekte wie Performance, Sicherheit und Zuverlässigkeit. Moderne Hardware bietet deutliche Vorteile in diesen Bereichen und fördert gleichzeitig Nachhaltigkeit und Reparaturfähigkeit. Für KMUs geht es bei der Aktualisierung von PCs darum, die Produktivität heute zu steigern und die Voraussetzungen für zukünftige KI-Anwendungsfälle zu schaffen. Dell und Intel stellen gemeinsam die Technologie und Services bereit, um diese Umstellung praktisch und wertvoll zu gestalten.

### Der Status der PC-Aktualisierungszyklen

Seit Jahren entscheiden sich viele Unternehmen dafür, die Aktualisierungszyklen für PCs zu verlängern, um die Kosten zu kontrollieren, anstatt in gleichen Abständen kostengünstigere Hardware anzuschaffen. Im Jahr 2023, vor der Einführung von KI-PCs, haben Studien ergeben, dass 55 % der Unternehmen ihre Ausgaben durch eine längere Nutzungsdauer der Geräte reduzierten.<sup>1</sup> Während die meisten Unternehmen weiterhin einen Dreijahreszyklus oder mehr einhielten (57 %), gaben weitere 39 % an, dass sie die Aktualisierungszyklen auf vier oder fünf Jahre oder länger ausgedehnt hatten.<sup>2</sup>

Kurz darauf änderte sich die Marktlage nach der Einführung von KI-PCs. Auch wenn die Idee von KI-fähigen Endpunkten überzeugend ist, sieht die Realität so aus, dass die meisten KI-Workloads heute weiterhin cloudbasiert sind und EntwicklerInnen noch lernen müssen, wie sie die lokale KI-Verarbeitung optimal nutzen können. Für Unternehmen jeder Größe kann diese Botschaft den Eindruck erwecken, dass sie nichts mit den täglichen Prioritäten zu tun hat. Dies gilt insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen.

Dennoch hat die Präsenz von KI-PCs die Aktualisierungsaktivitäten beeinflusst. 80 % der Unternehmen gaben an, dass KI-fähige Endpunkte sie dazu veranlasst haben, ihre Aktualisierungszyklen zu beschleunigen, wobei 32 % diese Veränderung als „bedeutend“ bezeichneten.<sup>3</sup> Auf die Frage nach den wichtigsten Merkmalen bei der Kaufentscheidung für Endpunkte führten jedoch die bekannten Grundlagen die Liste an: Sicherheit (58 %), Performance (49 %) und Zuverlässigkeit (45 %). Lokale KI-Hardware belegte mit nur 19 % den 15. Platz (siehe Abbildung 1).<sup>4</sup>

<sup>1</sup> Quelle: Forschungsbericht der Enterprise Strategy Group, [Endpoint Device Trends: Evaluating a Shifting Desktop and Laptop Procurement, Management, OS, Feature, Application, and Spending Landscape](#), Februar 2024.

<sup>2</sup> Ebd.

<sup>3</sup> Quelle: Forschungsbericht der Enterprise Strategy Group, [AI at the Endpoint: The Impact of AI on End Users and Endpoint Devices](#), April 2025.

<sup>4</sup> Ebd.

**Abbildung 1:** KI-Hardware gehört noch nicht zur Top 10 der Funktionen, die die Kaufentscheidung für Endpunkte beeinflussen

**Welche Funktionen/Fähigkeiten sind für Ihr Unternehmen beim Kauf von Endpunkten insgesamt wichtig? Welche der für Ihr Unternehmen wichtigen Funktionen/Fähigkeiten von Endpunkten ist die wichtigste? (Prozent der Befragten)**



Quelle: Enterprise Strategy Group, jetzt Teil von Omdia

Auch wenn KI-Hardware derzeit vielleicht noch kein wichtiger Kaufgrund ist, bieten die dafür entwickelten Geräte bereits heute einen erheblichen Mehrwert. In den Systemen zur Unterstützung von KI-Workloads stecken nämlich ebenfalls Verbesserungen, die den für Unternehmen heute wichtigen Zielen in Bezug auf Produktivität, Performance und Zuverlässigkeit entgegenkommen.

Die neueste Generation von Dell PCs mit Intel Prozessoren bietet Vorteile in Bezug auf Effizienz, Sicherheit, Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit – Bereiche, die für KMUs stets Priorität haben.

## Der wahre Wert einer Aktualisierung mit moderner Hardware

Der Schlagwortbegriff mag zwar „KI-PC“ sein, doch in Wirklichkeit bietet die Hardware, die für die zukünftige KI entwickelt wurde, auch sofortige Verbesserungen in den Bereichen, in denen KMUs diese am dringendsten benötigen. Schnellere Systeme mit längerer Akkulaufzeit, besserer Schutz vor Bedrohungen, Geräte, die repariert

werden können statt ersetzt werden zu müssen, und der durchdachte Einsatz nachhaltiger Materialien tragen zu produktiveren Mitarbeitenden und besser verwaltbaren Flotten bei.

## Leistungsstark und effizient

Intel Core Ultra Prozessoren sind auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Geschwindigkeit und Effizienz ausgelegt. Performance-Cores (P-Cores) bewältigen anspruchsvolle Workloads, während effiziente Cores (E-Cores) dafür sorgen, dass Hintergrundprozesse reibungslos laufen, ohne die Akkulaufzeit zu beeinträchtigen. Integrierte GPUs erfüllen alltägliche Grafikanforderungen und eine NPU (Neural Processing Unit) ermöglicht die lokale Ausführung bestimmter KI-Aufgaben. Noch bevor KI-Workloads alltäglich werden, leistet die NPU einen Beitrag, indem sie die Reaktionsfähigkeit verbessert, die Akkulaufzeit verlängert, Audio/Video in Besprechungen optimiert und zunehmend Endpoint-Security-Plattformen unterstützt.

Die Technik von Dell erweitert diese Vorteile zusätzlich durch eine verbesserte Wärmeableitung und Akkubetriebsdauer. Laut einer Studie der Enterprise Strategy Group gaben 85 % der Befragten an, dass Dell Laptops die Konkurrenz in Bezug auf die Akkuleistung übertreffen<sup>5</sup> – ein Ergebnis, das für KMU-MitarbeiterInnen, die während ihres Arbeitstages auf Mobilität angewiesen sind, von unmittelbarer Bedeutung ist.

## Sicherheit

Allzu oft wird die Rolle der Hardware bei der Endpoint Security übersehen. Die Realität ist, dass moderne Hardware von heute über integrierte, grundlegende Sicherheitsfunktionen verfügt. Dell und Intel bauen Schutzmaßnahmen in das System selbst ein, um Vertrauen zu schaffen, sobald ein Gerät eingeschaltet wird. Secure Boot und Dell SafeBIOS stellen sicher, dass beim Start nur vertrauenswürdige Software geladen wird. Das TPM 2.0-Modul von Intel speichert Verschlüsselungsschlüssel in der Hardware, und Intel Hardware Shield überwacht das Verhalten von CPU und Speicher und nutzt maschinelles Lernen, um Ransomware, Cryptojacking und andere Bedrohungen frühzeitig zu erkennen.

Diese Schutzmaßnahmen arbeiten mit modernen Endpunkt-Erkennungs- und Reaktionstools zusammen, die ebenfalls beginnen, lokale NPU-Hardware zu nutzen, um Angriffe zu erkennen, ohne die Performance oder die Akkulaufzeit zu beeinträchtigen. Für KMUs ohne große IT-Sicherheitsteams reduziert die Kombination aus Hardware und Software die Gefährdung und minimiert gleichzeitig das alltägliche Management.

## Zuverlässigkeit, Reparaturfähigkeit und Nachhaltigkeit

Für viele kleine und mittelständische Unternehmen ist die Zuverlässigkeit fast genauso wichtig wie die Performance. Dell begegnet dieser Herausforderung durch die Entwicklung von Geräten, die sowohl langlebig als auch reparierbar sind. Modulare Komponenten wie USB-C-Anschlüsse, Akkus und I/O-Platine können vor Ort ausgetauscht werden, anstatt zur Reparatur eingeschickt oder komplett ersetzt zu werden. Gängige Teile sind mit wenigen oder gar keinen Werkzeugen zugänglich, und Dell bietet sogar den Dell AR Assistant an, eine Augmented-Reality-App, die NutzerInnen durch Reparaturen führt.

Diese Designentscheidungen haben zwei wichtige Folgen. Erstens sorgen sie dafür, dass die Geräte zuverlässig laufen. Laut einer Studie der Enterprise Strategy Group gaben 90 % der Dell Laptop-Kunden und 89 % der Dell Desktop-PC-Kunden an, dass die Zuverlässigkeit der Dell Geräte die der Konkurrenzgeräte übertrifft.<sup>6</sup> Zweitens tragen sie dazu bei, die Lebensdauer der Hardware zu verlängern. Wenn ein Anschluss ausfällt oder ein Akku verschleißt, kann das Gerät durch einfache Reparaturen vor Ort länger in Betrieb gehalten werden, wodurch Kosten gesenkt werden und der Wert jedes Kaufs gesteigert wird.

<sup>5</sup> Von Dell in Auftrag gegebene Studie der Enterprise Strategy Group, *Dell Commercial Desktops and Laptops Deliver Reliability and Satisfaction Advantage: Enterprise Strategy Group Research Findings*, Mai 2025.

<sup>6</sup> Ebd.

Nachhaltigkeit spielt ebenfalls eine Rolle bei Entscheidungen zur Endpunktstrategie, und der Designansatz von Dell trägt dazu bei, diese zu erreichen. Kleinere Mainboards reduzieren den Materialverbrauch, vor Ort austauschbare Komponenten verhindern Elektroschrott und recycelte und erneuerbare Materialien verringern die Umweltbelastung. Zusammen unterstützen diese Entscheidungen die Kreislaufwirtschaftsstrategie von Dell, bei der Materialien zurückgewonnen und wiederverwendet werden, ohne die Haltbarkeit zu beeinträchtigen. Auch wenn Nachhaltigkeit möglicherweise kein entscheidender Faktor für die gesamte Endpunktstrategie ist, gaben 84 % der Befragten im Jahr 2024 an, dass Nachhaltigkeit bei Geräteentscheidungen wichtig oder sehr wichtig sei.<sup>7</sup>

Schließlich tragen die Asset Recovery Services von Dell dazu bei, den Kreislauf zu schließen, indem sie eine sichere Löschung und einen verantwortungsvollen Wiederverkauf oder Recycling für ausgemusterte Systeme, einschließlich Hardware anderer Hersteller, ermöglichen.

## Verwaltbarkeit für die IT

Das Management rundet die Werte-Story ab. Intel vPro ermöglicht Out-of-Band-Remotezugriff, einschließlich KVM-Steuerung, sodass AdministratorInnen Systeme selbst dann diagnostizieren und reparieren können, wenn das Betriebssystem nicht reagiert oder das Gerät im Ruhezustand ist. Diese Funktion verkürzt Eskalationen im Zusammenhang mit Startproblemen, Bluescreens und Treiberfehlern, ohne dass ein Supporteinsatz erforderlich ist.

Dell SupportAssist befindet sich auf dem Gerät und erfasst Telemetriedaten zur Integrität und Konfiguration. Es nutzt Analytik, um den Status von Hardware und Software zu überwachen und kann Ereignisse wie Batterie- oder Speicherausfälle vorhersagen. In Kombination mit Dell Supportleistungen wie ProSupport Plus können automatisch Fälle erstellt werden, die zu einer schnellen Lösung mit minimalen Ausfallzeiten oder Unterbrechungen führen.

## Fazit

Die Verlängerung der PC-Aktualisierungszyklen mag wie eine kostensparende Maßnahme erscheinen, führt jedoch häufig dazu, dass MitarbeiterInnen mit Systemen arbeiten, die weniger sicher, schwieriger zu verwalten und anfälliger für Ausfälle sind. Moderne Geräte zeigen, warum es bei der Aktualisierung weniger darum geht, einem Hype hinterherzujagen, als vielmehr darum, heute einen Mehrwert zu schaffen. Verbesserungen bei Performance und Akkubetriebsdauer sorgen dafür, dass MitarbeiterInnen produktiv sind. Hardwarebasierte Sicherheit und integrierte Verwaltbarkeit führen zu einer Entlastung der IT. Designoptionen, die Ausfallsicherheit, Reparaturfähigkeit und Nachhaltigkeit im Vordergrund stellen, verlängern die Lebensdauer der Geräte und unterstützen gleichzeitig umfassendere Unternehmensziele.

Moderne Dell Geräte mit Intel Core Ultra Prozessoren bieten die heute wichtigsten Verbesserungen in Bezug auf Performance, Sicherheit und Zuverlässigkeit und verfügen gleichzeitig über flexiblere, reparierbare Designs mit durchdachten Nachhaltigkeitsmaßnahmen. Darüber hinaus sind sie bereit, lokale KI-Workloads zu unterstützen, sobald diese praktisch umsetzbar sind.

Für KMUs, die ihre nächste Aktualisierung in Betracht ziehen, ist die Investition in moderne Dell PCs mit Intel Core Ultra Prozessoren ein praktischer Schritt, der die Produktivität, Sicherheit und Verwaltbarkeit jetzt verbessert und sicherstellt, dass das Unternehmen für die Zukunft gerüstet ist.

©2025 TechTarget, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Der Name und das Logo von Informa TechTarget unterliegen der Lizenz. Alle anderen Logos sind Marken der jeweiligen Inhaber. Informa TechTarget behält sich das Recht vor, Änderungen in den Spezifikationen und anderen Informationen, die in diesem Dokument enthalten sind, ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

Die Informationen in dieser Veröffentlichung stammen aus Quellen, die Informa TechTarget als zuverlässig ansieht. Informa TechTarget übernimmt jedoch keine Haftung für diese Informationen. Dieses Dokument kann Meinungen von Informa TechTarget enthalten, die sich ändern können. Es enthält möglicherweise Prognosen, Vorhersagen und andere vorausschauende Aussagen, die die Annahmen und Erwartungen von Informa TechTarget gemäß derzeit verfügbaren Informationen darstellen. Diese Prognosen basieren auf Branchentrends und beinhalten Variablen und Unsicherheiten. Folglich übernimmt Informa TechTarget keine Haftung für die Genauigkeit bestimmter hierin enthaltener Prognosen, Vorhersagen oder vorausschauender Aussagen.


Jegliche Vervielfältigung oder Verbreitung dieses Dokuments, ob ganz oder in Teilen, in gedruckter, elektronischer oder sonstiger Form an nicht Empfangsberechtigte stellt ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Informa TechTarget eine Verletzung des US-amerikanischen Urheberrechts dar und wird zivil- bzw. strafrechtlich verfolgt. Wenden Sie sich bei

Fragen an Client Relations unter [cr@esg-global.com](mailto:cr@esg-global.com).

### Informationen zu Enterprise Strategy Group

Enterprise Strategy Group, jetzt Teil von Omdia, bietet fokussierte und umsetzbare Marktinformationen, nachfrageorientierte Studien, Beratungsdienste durch AnalystInnen, GTM-Strategieberatung, Lösungsvalidierungen und kundenspezifische Inhalte, die den Kauf und

 [contact@esg-global.com](mailto:contact@esg-global.com)

 [www.esg-global.com](http://www.esg-global.com)